

**RS OGH 1986/11/6 7Ob682/86,
5Ob515/87, 7Ob554/89, 9Ob41/04a,
4Ob139/10k, 7Ob136/10s,
5Ob136/12d, 7Ob**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.11.1986

Norm

ABGB §871 BII

Rechtssatz

Wird die Kalkulation als solche zum Inhalt des Geschäftes gemacht, was eine Offenlegung der Kalkulationsgrundlagen und Einvernehmen darüber voraussetzt, dass das Geschäft zu diesen Bedingungen auf der Basis dieser Kalkulation erfolge, so handelt es sich bei einem solchen Irrtum nicht um einen bloßen Motivirrtum.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 682/86
Entscheidungstext OGH 06.11.1986 7 Ob 682/86
Veröff: RZ 1987,21 = WBI 1987,62
- 5 Ob 515/87
Entscheidungstext OGH 17.03.1987 5 Ob 515/87
- 7 Ob 554/89
Entscheidungstext OGH 06.04.1989 7 Ob 554/89
- 9 Ob 41/04a
Entscheidungstext OGH 17.11.2004 9 Ob 41/04a
Auch; Beisatz: Diese Erwägungen sind unter bestimmten Voraussetzungen auch auf den Kalkulationsirrtum bei einer Pauschalpreisvereinbarung anwendbar. (T1); Veröff: SZ 2004/160
- 4 Ob 139/10k
Entscheidungstext OGH 05.10.2010 4 Ob 139/10k
Auch; Beisatz: Wird die Steuer in der Rechnung gesondert ausgewiesen, wird in aller Regel von einer Offenlegung der Preiskalkulation auszugehen sein. (T2)
- 7 Ob 136/10s
Entscheidungstext OGH 22.10.2010 7 Ob 136/10s
Auch
- 5 Ob 136/12d
Entscheidungstext OGH 17.12.2012 5 Ob 136/12d
Auch; Vgl Beis wie T1
- 7 Ob 15/13a
Entscheidungstext OGH 27.03.2013 7 Ob 15/13a
Auch
- 9 ObA 91/15w
Entscheidungstext OGH 27.08.2015 9 ObA 91/15w
- 4 Ob 58/20p
Entscheidungstext OGH 22.12.2020 4 Ob 58/20p
Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0014927

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at